



Gemeinde-Bote



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Reinsberg, 3264 Reinsberg 1, Tel. 07487/2351, E-Mail: gemeinde@reinsberg.at
Für den Inhalt verantwortlich: der Bürgermeister. Druck im Vervielfältigungsverfahren.

Amtsstunden Bürgermeister Franz Faschingleitner: Dienstag 08.00 bis 11.00 Uhr und Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Summercamp for kids in der Burgarena

Das summercamp-4-kids ist ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahren und fand dieses Jahr vom 28. August bis zum 1. September an bereits sieben Standorten im Mostviertel statt. Als Standortpartner war auch Reinsberg mit großer Begeisterung dabei.

Die Burgarena Reinsberg verwandelt sich in eine Kunsthandwerkstatt!

Schmuckkreationen in **Tiffany-Technik** vom Glas Schneiden bis zur Ummantelung mit Kupferfolie und Lötzinn erlernten die kreativen Kinder in Zusammenarbeit mit der NÖ Lebenshilfe Werkstätte Merkenstetten.

Der andere Tag stand ganz im Zeichen der Kunst des **Papierschöpfens** aus Pflanzenfasern und Altpapier. Die „Zebenholzers“ Christa und Erik gaben den Kindern einen Einblick in die Technik und Geschichte der Papierherstellung. Gemeinsam schöpften und gestalteten sie ihr eigenes Papier.



Mit vereinten Kräften wurde der Weg der Papierherstellung erforscht.

Trachtenfrühschoppen / 50 Jahre Musikverein Reinsberg

Am NÖ Dirndlgwandsonntag hat der Musikverein Reinsberg mit dem Trachtenfrühschoppen in der Burgarena nach dem Bezirksmusikfest im Juli einen weiteren Höhepunkt in seinem Jubiläumsjahr veranstaltet.



Als Ehrengäste konnten Musikvereinsobmann Hannes Wolmersdorfer und Kapellmeister Andreas Prüller LA Toni Erber, Mag. Monika Kladnik in Vertretung von BH Johann Seper, Dr. Friedrich Anzenberger vom Landesblasmusikverband, Bgm. Franz Faschingleiter, Vzbgm. Christian Vogelauer und Diakon Robert Plank begrüßen.

Nach der Hl. Messe und dem Festakt unterhielten der Musikverein Steinakirchen und die Ybbstaler Böhmisches die Besucher, die den kühlen Temperaturen trotzten und zu dieser gelungenen Veranstaltung beitrugen.

Auf der Homepage des Musikvereins www.mvreinsberg.at gibt es dazu noch viele weitere Fotos zu sehen.

Gemeinderatssitzung

Nach der Sommerpause haben Mitte September und Mitte Oktober Gemeinderatssitzungen stattgefunden. Die wichtigsten Themen waren:

Nachtragsvoranschlag 2017: Für die Errichtung des Kulturzentrums musste ein Nachtragsvoranschlag erstellt werden. Die Investitionssumme dafür beträgt € 1,815.000,-. Für die Finanzierung des Kulturzentrums ist darin auch ein Darlehen in der Höhe von 1,290.000,- veranschlagt. Dieses Darlehen verringert sich bis 2020 auf € 850.000,-, da dieses mit Förderungen des Landes Niederösterreich teilweise vorzeitig getilgt werden kann.

Vergabe Darlehen für Kulturzentrum: Mit einem Aufschlag von 0,68 % auf den 6-Monatseuribor hat die Bank Austria / UniCredit den Zuschlag für das Darlehen in der Höhe von € 1,290.000,- mit einer Laufzeit von 25 Jahren erhalten.

Fertigstellung Bauhof: Es wurden die Firmen Traunfellner mit den Außenanlagen / Asphalt € 18.367,- und Schweighofer mit dem Fußboden aus Beton € 14.016,- beauftragt. Die Sektionaltore werden von der Fa. Lagerhaus Mostviertel Mitte (Hörmann Tore) um € 8.552,- angekauft.

Erhöhung Aufschließungsabgabe: Der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe bei Baugrundstücken wurde von € 450,- auf € 470,- angehoben.

Ansuchen Anschluss an Gemeindewasserleitung: Dem Ansuchen um Anschluss an die Gemeindewasserleitung der Familien Prüller (Grafenöd) und Reisser wurde stattgegeben.

Verträge Grundkauf für Kulturzentrum: Für die Errichtung des neuen Kulturgebäudes muss seitens der Gemeinde das Baugrundstück von der Pfarre, dem Musikverein und Markus Stadler angekauft werden.

Abbruch Musikheim: Die Fa. Fallmann Transporte aus Gresten wurde mit dem Abbruch des Musikheimes beauftragt. Die Auftragssumme beträgt € 19.622,- netto, die Abbrucharbeiten sollen noch Ende November durchgeführt werden.

Ausschreibung Kulturzentrum: Es wurden die Firmen, die zur Ausschreibung im Bereich Baumeisterarbeiten, Dachbau, Fenster, Elektro und Heizung, Lüftung und Sanitär eingeladen werden, bestimmt. Die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten und den Dachbau ist bereits an die Firmen ergangen.

Subventionen:

Der Seniorenbund erhält eine Unterstützung in der Höhe von € 400,-, der Behinderten- und Kriegsopferverband erhält € 150,-. Die Dorfwerkstätte Reinsberg bekommt die Kosten für die Badbetreuung rückerstattet.

Weihnachtsbeleuchtung für Dorfplatz:

Der Gemeindevorstand hat den Ankauf einer Weihnachtsbeleuchtung für das Dorfzentrum beschlossen. Errichtet wird diese von der Fa. Elektrosolutions (Roland Teufel), die Lampen liefert die Fa. Mostled. Gesamtkosten: € 6.405,-



Projektmarathon der Landjugend Reinsberg

Anfang September haben die Mitglieder der Landjugend unter der Leitung von Franz Aigner und Elisabeth Osanger am Projektmarathon teilgenommen. Am Freitag Abend haben sie von Bürgermeister Franz Faschingleitner die Aufgabenstellung bekommen:

Der Platz vor dem Biostadl sollte neu angelegt werden und in Zukunft zum Verweilen einladen.

Nach 42 Stunden mit viel Regen, Kälte und Nässe konnte die Landjugend ihr Projekt am Sonntag Nachmittag der Bevölkerung vorstellen.

Neues Pflaster, neuer Grillplatz, neue Sitzbank auf einer Natursteinmauer und ein neuer Steg - das ist die Bilanz eines arbeitsreichen Wochenendes für die Landjugend.

Die Gemeinde Reinsberg und der Verein Burgarena Reinsberg bedanken sich ganz herzlich für das tolle Engagement der Landjugend.



Unter der Führung der beiden Landjugendleiter Franz Aigner und Elisabeth Osanger wurde das Projekt durchgeführt

IVV Wandertag ESV - Reinsberg

Am 23. und 24. September hat der ESV Reinsberg seinen alljährlichen Wandertag veranstaltet und konnte ca. 1.200 Wanderer begrüßen. Die Streckenführung verlief heuer über den Schaittenboden, Kerschenberg und Robitzboden und wieder zurück zur Stocksporthalle, wo der Abschluss stattfand. Als Wandermedaille gab es heuer wieder ein Präsent aus der Region und erstmals eine von den Volksschulkindern im Zuge des Unterrichts gestaltete Zeichnung zum Thema „Wandern“.

Der ESV bedankt sich ganz besonders bei den zahlreichen freiwilligen Helfern und den Grundstücksbesitzern für die großartige Unterstützung.



Grundlagenerhebung zur Gefahrenzonenplanrevision 2018

Der aus den 1980er Jahren stammende Gefahrenzonenplan der Wildbach- und Lawinenverbauung in der Gemeinde Reinsberg wird einer Revision unterzogen. Zu diesem Zweck werden in der Gemeinde Begehungen der Wildbacheinzugsgebiete und der Wildbachgerinne durchgeführt. Diese Grundlagenerhebungen werden vom Ingenieurbüro Perzplan, Roseggerstraße 16, 8600 Bruck an der Mur, im Auftrag der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Niederösterreich West, Josef Adlmanseder- Straße 4, 3390 Melk, durchgeführt.



Die Erhebungen sollen im Zeitraum November 2017 bis April 2018 von den Mitarbeitern der Firma Perzplan durchgeführt werden.

Im Zuge der Begehungen wird es immer wieder erforderlich sein Privatgrund zu betreten. Die lokale Bevölkerung wird zur tatkräftigen Mithilfe und Unterstützung der beteiligten Personen bei den Grundlagenerhebungen und Begehungen gebeten.

Die Wildbach- und Lawinenverbauung und das Ingenieurbüro Perzplan streben in Zusammenarbeit mit den betroffenen Gemeinden und Grundeigentümern eine einwandfreie Abwicklung der Begehungen an.

Waldweg - Keferhof

Der Waldweg zwischen der Hubertuskapelle und den Häusern Kleinlehner und Kronsteiner ist für viele Reinsberger ein beliebter Spazierweg. Es handelt sich dabei um einen privaten Weg im Besitz der Familie Jungwirth (Keferhof). Durch das Entgegenkommen der Familie ist es möglich, dass der Weg für Jedermann begehbar ist.

Leider kommt es immer häufiger und vermehrt vor, dass im Wald entlang des Weges privater Müll / Grünabfall entsorgt wird.

Weiters wird das Wegstück und der angrenzende Wald von Jugendlichen als Mopedstrecke genutzt und dabei werden auch abseits des Weges (der eigentlich Fußgängern und Radfahrern vorbehalten ist) Flurschäden angerichtet.

Die Familie Jungwirth bittet alle Nutzer und Anwohner Müll- und Grünschnittablagerungen zu unterlassen und den Wald entlang des Weges pfleglich zu behandeln. Es handelt sich um Privatbesitz!



In der „Keferhofhalt“ wird immer wieder illegal Grünschnitt und Müll entsorgt. Die Gemeinde Reinsberg appelliert an alle Gemeindebürger dies zu unterlassen!



Gratulationen



90. Geburtstag, Schadenhofer Elisabeth,
Innnermeierhof



80. Geburtstag Rudolf Bauer-Bachler,
Krenlehen



85. Geburtstag Johann Aigner, Euratschlag



Diamantene Hochzeit
Anna und Siegfried Hörhann



Goldene Hochzeit
Rosa und Peter Faschingleitner



Pensionierung Rosi Resch – die langjährige
Religionslehrerin wurde von den Kindern
und dem Lehrerteam in den Ruhestand
verabschiedet

Winterdienst auf Güterwegen

Wie im letzten Gemeinderundschreiben bereits erwähnt gelten ab dem Winter 2017/2018 neue Richtlinien für den Winterdienst auf Güterwegen.

Es gelten folgende Eckpunkte:

Sandstreuung:

- Es sollen alle Güterweggemeinschaften selber für die Sandstreuung verantwortlich sein. Wenn der Dienst des Maschinenringes in Anspruch genommen wird, müssen die Güterweggemeinschaften die Kosten dafür selber tragen. Ausgenommen davon sind die Schulbusstrecken, hier übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Sandstreuung. Die Sandstreuung ist mit der Winterdienstpauschale, die die Landwirte erhalten, abgegolten.
- Die Verrechnung der Kosten für die Sandstreuung soll nach den Interessentenanteilen im Güterweg erfolgen und erfolgt durch die Gemeinde
- Der Gemeindebeitrag besteht in der Bereitstellung des Sandes. Die Arbeitszeit muss von den Interessenten zur Gänze bezahlt werden.
- Die Regelung gilt ab dem Winter 2017/2018.

Kehrung:

- Die einmalige Kehrung des Streusplittes (Frühjahrskehrung) wird als kostenfreie Dienstleistung der Gemeinde auf den Güterwegen durchgeführt.

Terrassenwohnung Adelheidweg

Günther Gruber sucht für seine Wohnung im Adelheidweg einen Nachmieter.
Die Wohnung hat eine Größe von 76 m² und wird ab ca. Ende Februar 2018 frei werden.

Der Finanzierungsbeitrag beträgt € 23.240,-
Die monatlichen Kosten betragen ca. € 600,-

Termin für Besichtigungen sind mit Günther Gruber,
0680/3150240 zu vereinbaren.





Veranstaltungen Oktober, November, Dezember 2017

		Sonntagsmessen im November 08:00 Uhr Sonntagsmessen im Dezember 09:45 Uhr	
10.11.2017 bis 26.11.2017		Buschenschank Klausbauer Freitag bis Sonntag ab 15:00 Uhr	
Di 31.10.2017	20:30 Uhr	G´stanzl Ball der Landjugend Bezirk Gaming	Gasthaus Stadler
Mi 01.11.2017	14:00 Uhr	Allerheiligen Andacht für die Verstorbenen	Burgarena
03. – 05.11.2017		Wildtage	Gasthaus Stadler
Di 07.11.17	19:30 Uhr	Veranstaltungskoordinationssitzung	Gasthaus Stadler
Do 09.11.17	17:00 Uhr	Martinsfest der Kindergarten- und Volksschulkinder	Pfarrkirche
Sa 18.11.2017	19:30 Uhr	Ortskegeln der JVP	Kegelbahn Mank
Sa 18.11.2017	20:00 Uhr 15:30 Uhr	Generalversammlung Volkstanzgruppe	Gasthaus Stadler
25. – 26.11.2017		Adventmarkt der Bäurinnen	Gemeindesaal
Sa 02.12.2017		Adventsingen der Landjugend	
So 03.12.2017	ab 11:30	Barbaragulasch	Gasthaus Stadler
16. – 17.12.2017		Weihnacht im Dorf	
Do 21.12.2017	18:00 Uhr	Wintersonnenwende	Hochschlag

Vorbehaltlich aller Terminänderungen – für die Vollständigkeit der Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen

Ärztendienst

Oktober 2017

DIENSTHABENDER ARZT

01. Oktober Dr. Lindner Barbara
07. u. 08. Oktober Dr. Reiter Claudia
14. u. 15. Oktober Dr. Nikou Syrus
21. u. 22. Oktober Dr. Lindner Barbara
26. Oktober Dr. Reiter Claudia
28. u. 29. Oktober

APOTHEKE

Gaming
Steinakirchen
Gresten
Scheibbs
Gresten
Purgstall

Dr. REITER Claudia
Im Markt 7, 3292 Gaming
07485/98400

Dr. NIKOU Syrus
Salcherstraße 3, 3264 Gresten
07487/2680

November 2017

DIENSTHABENDER ARZT

01. November
04. u. 05. November Dr. Nikou Syrus
11. u. 12. November Dr. Lindner Barbara
18. u. 19. November Dr. Reiter Claudia
25. u. 26. November

APOTHEKE

Gresten
Gaming
Steinakirchen
Gresten
Scheibbs

Dr. LINDNER Barbara
Im Markt 12, 3292 Gaming
07485/98488 oder 07480/20078

